



Unser Todenfeld

INFORMATIONEN UND BERICHTE

Ausgabe Mai 2018

Liebe Todenfelder Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Unser **Maibaum ist errichtet**; seine bunten Bänder flattern am Dorfeingang im Wind und begrüßen dort die Todenfelder Bürger und Gäste. Den Junggesellen vom Verein Ohnedorf und seinen Helfern im Getränkewagen und am Grill, aber auch allen Spendern von Salaten und Snacks danken wir herzlich dafür, dass sie wieder dieses schöne Fest ausgerichtet und uns Todenfeldern Gelegenheit zu einem gemütlichen Treffen gegeben haben. Leider hat das Wetter wenig mitgespielt. Wind, Regen, vor allen Dingen aber die Kälte hat allen doch recht zu schaffen gemacht und manchen Besuch vielleicht kürzer werden lassen als eigentlich geplant. Wie schön, dass sich unsere inzwischen bewährte **Todenfelder Band Honks** mit Tobias Brandl und Rainer Röttgen von diesen widrigen Wetterbedingungen nicht hat abhalten lassen, uns schöne Musik zum Zuhören und Mitsingen darzubieten. Auch euch beiden herzlichen Dank!

Am Samstag, den 5. Mai, haben wir unsere **Boulesaison eröffnet**. Das war nach den Überlegungen im vergangenen Jahr ein „Test“ um zu



sehen, wie stark das Interesse am gemeinsamen Spiel ist. Und dieser Versuch war sehr erfolgreich und ermutigend. Neun Spieler haben sich auf dem Platz in Hilberath getroffen, etwa zehn weitere Personen haben starkes Interesse am Spiel bekundet, waren aber an diesem Tag verhindert. Und das Spiel hat allen große Freude gemacht.

Wir waren uns einig:

Das wollen wir fortsetzen!

Als nächsten Termin schlage ich **Freitag, den 25. Mai, 18 Uhr**, wieder in Hilberath vor. Da wir die Gruppe bei sehr starkem Interesse möglicherweise aufteilen müssen, bitte ich alle Interessenten sich bei mir bis zum 23.5. zu melden.

Leider hatten wir den für den 28. April vorgesehenen „**Botanischen Spaziergang**“ mit Herrn Dr. Rebing absagen müssen. Aber wir holen diesen Spaziergang nun nach, und zwar **am 2. Juni, um 15 Uhr**. Wir treffen uns wieder an der Todenfelder Kapelle (falls vorhanden, bringen Sie bitte ein handliches Vergrößerungsglas zur Betrachtung von Details mit). Bitte lassen Sie mich kurz vorher wissen, ob Sie teilnehmen werden.

In meinem Februarbrief hatte ich Sie darauf hingewiesen, dass ich in Todenfeld gerne eine **Initiative zur Schaffung bienen- und insektenfreundlicher Blühwiesen** unterstützen möchte. Ich habe jetzt Saatgut für solche Blühwiesen für in Todenfeld wohl ausreichender Menge bekommen. Dieses biete ich Ihnen allen gerne an (selbstverständlich kostenlos!). Wenn Sie daran interessiert sind, auf Ihrem Grundstück bienen- und insektenfreundliche „Inseln“ anzulegen, melden Sie sich bitte bei mir. Die für diesen Zweck vorgesehenen Flächen müssen nicht groß sein. Zwar gilt hier, „je größer – desto besser“, aber auch eine Fläche von nur etwa 6 m² wird von Bienen und Insekten schon dankbar angenommen.

Ich bemühe mich um **fachkundige Beratung zu diesem Thema**. Wenn Sie interessiert sind, lassen Sie mich das bitte wissen (mit Email-Adresse zur Erleichterung der Kommunikation). Vielleicht können wir, bei ausreichender Beteiligung, einen Experten für einen kleinen Vortrag in Todenfeld gewinnen.

Für den evtl. geplanten **Garagenflohmarkt** haben sich nicht so viele Interessierte gemeldet, um ihn mit Erfolg durchzuführen. Wir geben die Idee aber nicht auf. Im nächsten Jahr werden wir schon früh dafür werben und rechtzeitig mit den Nachbargemeinden einen Termin abstimmen, so dass keine Konkurrenz entsteht.

Und zu guter Letzt:

Am kommenden **Samstag, den 13. Mai**, findet die angekündigte **geführte Wanderung** statt. Sie beginnt um 14:30 Uhr an der Waldkapelle und führt uns von der Kapelle vorbei am „Schwarzen Kreuz“ zum „Frischen Brunnchen“, dann über „Beulkopf“ und „Hackesiefen“ zum „Thomasbrunnen“; danach zurück zur Waldkapelle. Festes Schuhwerk ist selbstverständlich, und „Marschverpflegung“ für eine etwa dreistündige Wanderung sollten Sie bei sich haben. Bitte lassen Sie mich wissen, ob Sie teilnehmen werden.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

